

# Hinweise zu schriftlichen Arbeiten

Abteilung Trainings- und Bewegungswissenschaft  
Institut für Sportwissenschaft  
Johannes Gutenberg Universität Mainz

Stand: 21.04.2009

---

## Plagiate und Täuschungsversuche

- Der Senat der Universität hat mit Datum vom 14. Februar 2003 beschlossen, dass die Feststellung von Plagiaten und Täuschungsversuchen zum Nichtbestehen des Leistungsnachweises und im Wiederholungsfall zur Zwangsexmatrikulation aus dem betreffenden Fach führen soll. Nach deutschem Hochschulrecht haben Studierende dann keine Möglichkeit mehr ihr Fach in Deutschland zu studieren.
- Wörtliche Übernahmen von Texten (egal welcher Quelle) sind daher als Zitate zu kennzeichnen und im Literaturverzeichnis anzugeben.
- Alle Hausarbeiten müssen die nachstehende Versicherung enthalten: „Ich versichere hiermit, dass ich die vorliegende Arbeit selbstständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Hilfsmittel benutzt habe. Übernahmen und Entlehnungen habe ich unter Angabe der Quellen kenntlich gemacht. Hiermit bestätige ich zudem, dass ich die aktuellen Hinweise zu schriftlichen Arbeiten (<http://www.sport.uni-mainz.de/Sport/Dateien/Scheinanforderungen.pdf>) gelesen habe.“
- Noch ein Hinweis: <http://www.spiegel.de/unispiegel/studium/0,1518,378304,00.html>

## Begutachtungsverfahren:

- Die Erstfassung der eingereichten Hausarbeit wird benotet. Die Hausarbeit muss für den Scheinerwerb mit mindestens 4,0 bewertet werden.
- Für das Kriterium „bestanden“ ist eine gut strukturierte, wissenschaftlich fundierte, sprachlich angemessene und fehlerfrei gestaltete Arbeit zwingend erforderlich.
- Es wird erwartet, dass Sie in der Lage sind, den Forschungsstand eines eingegrenzten Themas recherchieren, kurz darstellen und kritisch reflektieren. Themen kurz und prägnant zusammenzufassen. Wiss. Studien gegeneinander abwägen, Konsequenzen abzuleiten.
- Ihre Arbeit wird ein Mal begutachtet. Sie erhalten die Arbeit in digitaler Form inklusive der Kommentare der Gutachter zurück. Bitte löschen Sie diese Kommentare/ Veränderungen nicht, sondern erarbeiten Sie auf Basis unserer Kommentare eine zweite Version, in der Sie Ihre Änderungen einfach zusätzlich ins Dokument schreiben, so dass alle Kommentare und Anmerkungen drin bleiben.
- Die Scheinausgabe erfolgt erst nach Einreichen und Akzeptieren der korrigierten Fassung.

## Formales:

- Umfang: Zwischen 2000 und 2500 Wörter
- Reichen Sie Ihre Hausarbeit spätestens 3 Wochen nach Ihrem Referat in elektronischer Form (\*.doc, \*.docx, \*.odt) ein. Schicken Sie dazu eine Email an [move.brain@uni-mainz.de](mailto:move.brain@uni-mainz.de) und nutzen Sie dafür die folgende Textvorlage (ohne die Klammern):

*Betreff:* Hausarbeit: <Ihr Name>, {BWS; TWS} <Seminarstag> <Seminaruhrzeit>  
*Text:* Nachname, Vorname, Geburtsdatum, Matrikelnummer, Studiengang, Grund-  
/Hauptstudium, Hausarbeit als Anlage

- Reichen Sie die überarbeitete Version ebenso spätestens 3 Wochen nach Erhalt der Korrekturvorschläge ein.

### Literatur:

- Sie sollten ihre Informationen hauptsächlich aus Forschungsstudien beziehen (international / national publizierte Artikel in Fachzeitschriften / Fachbüchern)
- Die vorgestellten Studien sollten nicht älter als 5 Jahre sein, es sei denn, sie sind für den historischen Werdegang des Themas hilfreich
- Pro Seminararbeit sollten mindestens 3 Artikel aus englischsprachigen international publizierten Journals verarbeitet werden
- Verwenden Sie nur wissenschaftliche Literatur

### Wo suche ich Literatur?

ScienceDirect	<a href="http://www.sciencedirect.com/">http://www.sciencedirect.com/</a>
PubMed	<a href="http://www.ncbi.nlm.nih.gov/sites/entrez?db=pubmed">http://www.ncbi.nlm.nih.gov/sites/entrez?db=pubmed</a>
SpringerLink	<a href="http://springerlink.com/home/main.mpx">http://springerlink.com/home/main.mpx</a>
ISI Web of Science	<a href="http://portal.isiknowledge.com/portal.cgi?DestApp=WOS&amp;Func=Frame">http://portal.isiknowledge.com/portal.cgi?DestApp=WOS&amp;Func=Frame</a>
IEEE Xplore	<a href="http://ieeexplore.ieee.org/Xplore/guesthome.jsp">http://ieeexplore.ieee.org/Xplore/guesthome.jsp</a>
CiteSeer	<a href="http://citeseer.ist.psu.edu/">http://citeseer.ist.psu.edu/</a>
SpoLit	<a href="http://www.bisp-datenbanken.de/">http://www.bisp-datenbanken.de/</a>
Google Scholar:	<a href="http://scholar.google.com/">http://scholar.google.com/</a>
UB Mainz	<a href="http://ub.uni-mainz.de">http://ub.uni-mainz.de</a>

Nützlich: Literaturverwaltungsprogramm Zotero (<http://www.zotero.org/>)

### Zitieren:

- Im Wesentlichen ist der APA-Standard (American Psychological Association) zu nutzen.
- Jedes übernommene wörtliche Zitat oder Bild durch eine exakte Quellenangabe kenntlich machen. Beispiel: „Hier führt das Konzept der Systemdynamik mit dem grundlegenden Einfluß der Schwankungen bzw. Fluktuationen bei der Entwicklung eines Systems zu einer Relativierung des Begriffs 'Fehler'.“ (Schöllhorn, 1999, 9). Verweisen Sie im Text immer auch auf die Abbildungen. Beispiel: Wie in Abb. 1 zu erkennen ist, stellen sich die beiden Parteien jeweils partnerweise hintereinander.
- Verweisen Sie im Text immer auch auf die Abbildungen und Tabellen in der Hausarbeit und erläutern Sie diese.
- Versehen Sie Abbildungsunterschriften und Tabellenüberschriften mit Quellenangaben. Beispielhaft ist dies in Abb. 1 dargestellt.

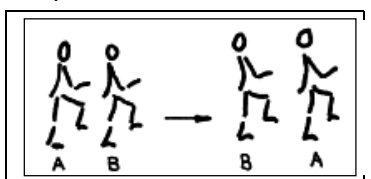


Abb. 1: Aufstellung der Athleten (aus Murer, 2005, 59)

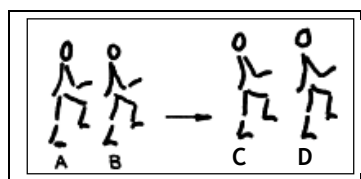


Abb. 2: Aufstellung der Athleten (mod. nach Murer, 2005, 59)

- Bitte beachten Sie, dass Abb. 1 eine im Original gescannte Abbildung ist und Abb. 2 zusätzlich bearbeitet wurde, daher ist die korrekte Bezeichnung „mod. nach ...“.
- Ein Beispiel für Tabellenüberschriften ist in Tab. 1 gegeben:

Tab. 1: Durchschnittliche Treffergenauigkeit der Probanden [in m]

	Proband 1	Proband 2	Proband 3	Proband 4
Augen geöffnet	3,4	3,6	3,8	3,2
Augen geschlossen	5,3	5,7	8,6	4,9

- Im fließenden Text, z.B. bei Zusammenfassungen von Aussagen etc. oder am Ende eines zusammenfassenden Abschnitts wird der Autor folgendermaßen genannt (Beispielautor, 2001). Alternativ kann auch die Seitenzahl mit angegeben werden (Beispielautor, 2001, 23) oder auch mehrere Seiten (Beispielautor, 2001, 67-89).
- Bei mehr als zwei Autoren bei einer Literaturangabe im Text bitte nur beim ersten Mal alle Autoren nennen (Beispielautor, Beispielautorin & Exempelautor, 2008) und bei jedem weiteren Vorkommen nur den ersten Autor und den Zusatz „et al.“ benutzen (Beispielautor et al., 2008, 34). Ansonsten den Autor, wenn es sich nur um einen handelt (Beispielautor, 2001, 34) oder die beiden Autoren (Beispielautor & Beispielautorin, 1986, 221), wenn es sich um zwei Autoren handelt. Seitenangaben müssen bei Verweisen auf ganze Artikel oder Bücher nicht mit angegeben werden (Beispielautor, 2001).
- Im Literaturverzeichnis bitte alle Autoren aufzählen: Erst den Nachnamen und die Initialen, mehrere Autoren durch Kommata trennen und erst vor dem letzten Autor das „&“-Zeichen setzen. Danach bei Büchern den Namen des Buches, den Erscheinungsort und den Verlag, abgetrennt durch einen Doppelpunkt. Einen Punkt am Ende setzen. Bei Zeitschriften neben dem Namen des Artikels noch den Namen der Zeitschrift, den Jahrgang (im Beispiel unten ist das 13), die Heftnummer wenn vorhanden (im Beispiel unten ist das die 4) und die Seitenzahlen nennen!
- Beispiel-Literaturverzeichnis:
  - o Beispielautor, A. (2001). Beispielbuchtitel. Beispieldorf: Beispielverlag.
  - o Beispielautor, A. & Beispielautorin, B. (1986). Beispielbeitragstitel. In C. Exempelautor (Hrsg.), Beispielbuchtitel (S. 12-45). Beispielcity: Beispielverlag
  - o Beispielautor, A., Beispielautorin, B. & Exempelautor, C. (2008). Beispielartikel in einer Zeitschrift. Zeitschriftname, 13, (4), 23-45.
  - o Murer, K. (2005). 1003 Spiel- und Übungsformen in der Leichtathletik. Schorndorf: Hofmann.

### Weiteres:

- Strukturieren Sie Ihre Arbeit sinnvoll!
- Wählen Sie bitte thematische Überschriften. Verwenden Sie keine Autoren- oder Studientiteln als Überschriften.
- Zitieren Sie wörtliche Passagen nur wenn unbedingt notwendig, geben Sie besser den Inhalt unter Verweis auf die Quelle in eigenen Worten wieder.
- Lassen Sie so wenig englische Zitate wie möglich in Ihren Text einfließen, geben Sie den Inhalt stattdessen unter Verweis auf die Quelle in eigenen Worten wieder.
- Lassen Sie beim Zitieren im fließenden Text von Studien den Titel und überflüssige Informationen zu den Autoren weg. Orientieren Sie sich an den o.g. Richtlinien zum Zitieren.
- Wahren Sie jederzeit einen wissenschaftlichen Sprachstil!
- Einen Leistungsnachweis bekommen Sie unter <http://www.sport.uni-mainz.de/schein/>